



Protokoll

zum Bündetreff mit dem Schwerpunktthema Dekadenstrategie

KSB Paderborn
Benteler Arena, Paderborn

Beginn: 09.09.2021, 14:30 Uhr
Ende: 09.09.2021, 18:00 Uhr

Sitzungsleitung: Reinhard Ulbrich

Teilnehmer*innen

Reinhard Ulbrich	Sprecher der Bünde / SSB Remscheid
Lutz Stermann	stv. Sprecher der Bünde / KSB Kleve
Diethelm Krause	KSB Paderborn
Ralf Pahlmeier	KSB Paderborn/Ahornpark
Karen Leiding	Solinger Sportbund
Nils Wörmann	KSB Herford
Peter Hatschbach	KSB Gütersloh
Hermann-Josef Baaken	SB Rhein-Neuss
Reinhard Flormann	SSB Hagen
Petra Völker	KSB Recklinghausen
Sabine Homann	KSB Soest
Hans Peter Karpinski	SSB Herne
Peter Achilles	SSB Herne
Torsten Schiller	KSB Höxter
Frank Esser	Mülheimer Sportbund
Wilfried Cleven	Mülheimer Sportbund
Günther Nülle	KSB Märkischer Kreis
Rainer Risse	KSB Märkischer Kreis
Sebastian Pahlke	KSB Märkischer Kreis
Christopher Tegethoff	KSB Lippe
Rolf Kantelhardt	KSB Olpe
Henning Peuters	KSB Olpe
Björn Hebler	KSB Unna
Sebastian Staats	Sportbildungswerk
Alexander Bergenthal	KSB Coesfeld
André Erlmann	KSB Hochsauerlandkreis
Gerald Rieger	KSB Hochsauerlandkreis
Peter Lange	KSB Wesel
Thorsten Flügel	Essener Sportbund
Angelika Schulze	SSB Hamm
Jens Sattler	SSB Krefeld

Johannes Gathen
Dirk Henning
Stefan Kipp
Sabine Grajewski
Klaus Lindner
Karl-Wilhelm Schulze
Karl-Heinz Bruser

SSB Mönchengladbach
SSB Münster
KSB Steinfurt
SSB Oberhausen
SSB Gelsenkirchen
SSB Bielefeld
KSB Mettmann

Gast

Tobias Bürger
Alina Herre
Michael Scharf
Natascha Dauben
Alina Niessner
Martin Hornberger

Landessportbund NRW
Landessportbund NRW
Landessportbund NRW
Special Olympics NRW
Special Olympics NRW
Geschäftsführer SC Paderborn 07

TOP 1 Begrüßung

Reinhard Ulbrich, Martin Hornberger und Diethelm Krause begrüßen die Anwesenden.

R. Ulbrich heißt Frank Esser (Vorsitzender Mülheimer Sportbund) und Thorsten Flügel (Geschäftsführer Essener Sportbund) im Kreis der Bünde willkommen.

TOP 2 Dekadenstrategie – aktueller Stand und mögliche Ergänzungen

Dieses Protokoll ergänzt die Protokolle der drei regionalen Sitzungen (01.07.2021/06.07.2021/08.07.2021) [mit Text in blauer Farbe](#). Die aktuellen Arbeitsstände zu den jeweiligen Handlungsfeldern sind jeweils [verlinkt](#).

Tobias Bürger vom LSB NRW gibt eine kurze Einführung in den aktuellen Arbeitsstand der Dekadenstrategie. Reinhard Ulbrich stellt im Folgenden die Handlungsfelder sowie die Ergebnisse aus den vergangenen Bündetreffen vor. Er bittet um Ergänzungen sowie Vorschläge zur Erweiterung durch die Teilnehmenden.

[Handlungsfeld 1: Verbände unterstützen, beraten und vernetzen!](#)

- Zusammenarbeit im Themenfeld Qualifizierung ist wichtig und notwendig, um Schnittmengen zu erkennen und die Abstimmung zu verbessern (gegenseitige Anerkennung von Lizenzen, Termindoppelungen vermeiden, etc.)
- Intensivierung der Zusammenarbeit in weiteren Themen auf freiwilliger Basis möglich und wünschenswert
- Oftmals gute Zusammenarbeit mit den Fachschaften der Sportarten → sollte beibehalten/ausgebaut werden; Unterstützung der Entwicklung der FV – Strukturen vor Ort bei Bedarf durch die Bünde
- Qualifizierung unter den Fachverbänden/ Bünden soll gegenseitig endlich anerkannt werden.
- Doppelinformation von Vereinen vermeiden

Handlungsfeld 2: Bünde unterstützen und beraten!

Schwerpunkt „Finanzielle Unterstützung der Bünde“:

- **Einstimmiger Wunsch nach Beibehaltung des Fachkraft-Systems** → Fachkräfte sind essentiell, um die Arbeit vor Ort bewältigen zu können
- Wunsch: Fortschreibung der Fachkräfteförderung für IdS und NRWbsK und Ausbau um eine Fachkraft „Breitensport“ für allgemeine Themen/Programme
- Zwei mögliche Vorgehensweisen:
 - ⇒ FK Stellen wie bisher
 - ⇒ Bünde dürfen die Verwendung der Gelder freier gestalten
 - ⇒ **Klares Votum für a)! bisherige Förderung/Finanzierung bietet genug Flexibilität**
- Nicht nur Studium als Anstellungsvoraussetzung für FK

Schwerpunkt: Politikfähigkeit der Bünde

- Vielfältige Möglichkeiten der Mitwirkung auf lokaler Ebene (von Mitarbeit in Ausschüssen bis Zielvereinbarung). Kriterien, die einen Pakt für den Sport definieren wären wünschenswert, ebenso wie begleitende Ausführungsbestimmungen
- Land NRW soll an dem Abschluss von weiteren Pakten für den Sport (und den begleitenden Ausführungsbestimmungen) mitwirken, z. B. durch Aufforderung an die Kommunen
- Im Steckbrief: Begriff „Pakte“ ggf. durch Zielvereinbarung ersetzen
- „Sportentwicklung vor Ort“ bei Zielvereinbarung berücksichtigen
- Sport vor Ort durch Stärkung der SSV/ GSV initiieren. Organisierter Sport soll in den Fachausschüssen der Räte (Sport, Jugendhilfe, Schule) mit Stimme vertreten sein.

Schwerpunkt: Personalentwicklung/Qualifizierung

- Forderung nach Förderung der Geschäftsführer Stellen, größere Anerkennung und Wertschätzung der Geschäftsführer
- **Bünde sollten Möglichkeit haben, den** eigenen Finanzierungsanteil **ggf.** durch Erhöhung der Mitgliedsbeiträge **zu prüfen**

Schwerpunkt: Kooperationen

- Keine weiteren Ergänzungen für den Steckbrief

Schwerpunkt: Digitalisierung:

- Digitalisierung schont Ressourcen, verschlankt Verfahren und bedarf einer zentralen Steuerung
- Viele Portale/Systeme sind in NRW im Einsatz: Confluence, dbMat, VeasySport, Vereinsverwaltung, Förderportal, Freiwilligenportal und weitere → Wo ist das Dach? Es bedarf eines führenden Systems
- Forderung der Teilnehmer*innen: Digitalisierung als eigenes Handlungsfeld aufnehmen → **wird nach Diskussion mit einstimmigem Votum bekräftigt**

Handlungsfeld 3: Sportvereine unterstützen und beraten!

- „Entlastung mit vernünftigen Werkzeugen“
- Professionalisierung vorantreiben
- VIBSS weiterentwickeln
- Gemeinsame Kommunikation über Zusammenarbeit mit Großvereinen verbessern
- Zuständigkeiten in der Frage „Wer berät die Vereine?“ klären
- Wie kann eine faire und richtige Meldung der Vereine gewährleistet werden?

- Realistische Einschätzung der Vereinsmöglichkeiten, Überforderung der Vereine vermeiden
- Ergänzung zu „Entlastung mit vernünftigen Werkzeugen“: z.B. durch gut gesteuerten Informationsfluss
- Ggf. Übernahme von Serviceleistungen für Vereine durch Bünde/Verbände

Handlungsfeld 4: Den Sport in NRW politisch und kommunikativ stärken!

- Pakte für den Sport/Zielvereinbarungen zwischen Bünden, SSV/GSV und Kommunen flächendeckend anstreben und eine entsprechende Zielvereinbarung mit dem Land treffen
- Siehe auch HF 2: Schwerpunkt Politikfähigkeit der Bünde
- Siehe auch HF 9: Vereinsungebundenen Sport integrieren
- Zielsetzung: Sport als Pflichtaufgabe in der NRW-Verfassung zu verankern. Der organisierte Sport hätte in diesem Fall während der Corona Krise beteiligt werden müssen und seine Aufgaben besser erfüllen können.

Handlungsfeld 5: Sportinfrastruktur sichern und ausbauen!

- Weiterführung laufender Programme, insbesondere Moderne Sportstätten 2022 ff
- Stärkere Beteiligung des organisierten Sports bei der Vergabe der Sportpauschale erreichen („Einvernehmlich“ entscheiden)

Handlungsfeld 6: Leistungssport fördern!

- Bünde über Stützpunkte informieren und mögliche Zusammenarbeit entwickeln
- Zu klären: Was erwarten die FV von den Bünden?
- Austausch Präsidialausschuss Leistungssport mit Bünden (1x Jahr)
 - ⇒ Michael Scharf: Mitwirkung der Bünde ist durch festes Mitglied (Ute Pilger, SSB Bonn) gegeben
- Einbindung der Bünde bei der Arbeit der NRW-Sportschulen
- Vernetzung mit den jeweiligen Bundes- und Landesleistungsstützpunkten
- Bünde sollten Überblick zu jeweiligen Bundes- und Landeskaderzahlen erhalten
 - ⇒ Michael Scharf: geplante Absprache mit den Sportämtern, dass die Bünde hierüber wenigstens 1x pro Jahr informiert werden.

Michael Scharf zeigt als LSB-Leistungssportdirektor und Pate des Handlungsfeldes Schnittmengen zur Zusammenarbeit mit den Bünden auf. Er betont die geplante stärkere Einbindung der Bünde bei der Entdeckung und Förderung der Talente (kommunale Ebene ist hier wichtig) sowie bei der Dualen Karriere von Spitzensportler*innen (hier insbesondere beim Projekt, diesen in kommunalen Verwaltungen eine berufliche Perspektive zu bieten). Er informiert darüber, dass über die Bundesstützpunkte bereits 3,5 Mio. Euro an zusätzlichen Mitteln in die kommunale Sportstättenförderung geflossen sind. Ein geplantes Sportstättenkataster soll zukünftig einen besseren Überblick zu den einzelnen Standorten gewährleisten.

Anschließend stellt André Erlmann (KSB HSK) das Konzept zur Förderung von sieben, im Leistungssport engagierten Vereinen im Kreis vor. Der entsprechende Antrag wurde beim Kreisausschuss mit Bitte um Bewilligung eingereicht.

Handlungsfeld 7: Bewegung, Spiel und Sport in Sportverein, Kita und Schule fördern!

- Frühkindliche Bildung in Trägerschaft des Sports
- Für den Sport an OGS sollten Qualitätskriterien/-standards definiert werden
- Ziel muss sein, dass der organisierte Sport für den Sport im Offenen Ganztage verantwortlich ist und möglichst auch Ganztagesträgerschaften übernimmt → bis 2025 Strukturen schaffen; Gespräche mit Bezirksregierungen mit Blick auf kommunale Regelungen

- Bei Qualitätszirkeln: Beteiligung des Sports anstreben

Handlungsfeld 8: Breitensport für unterschiedliche Zielgruppen/Bewegungsmotive fördern!

- Inhalte/Strukturen aus BGB und BÄW als Basis der HF-Arbeit nutzen

Handlungsfeld 9: Vereinsungebundenen Sport integrieren!

- „Die Bünde fördern den Vereinssport und kümmern sich auch um Vereins- und organisationsungebundenen öffentlichen Sport“.
- Rechtliche/Versicherungstechnische Fragestellungen müssen in diesem Zusammenhang bedacht und beantwortet werden
- Zusammenarbeit mit Kommunen suchen, um weitere Finanzmittel für öffentliche Sportstätten (z. B. Skaterparks, etc.) zu akquirieren
- Mehr Mitsprache des organisierten Sports bei Stadt- und Quartierentwicklungsplanung sowie der Entwicklung von Bewegungskonzepten
- Sportbünde als „Träger öffentlicher Belange“

Fazit der Diskussion:

- ⇒ (noch) kein einheitliches Bild, warum und wie der organisierte Sport den vereinsungebundenen Sport auch unterstützen soll.
- ⇒ Eigentliche Ziele (z.B. Unterstützung seiner Vereine) dürfen nicht aus den Augen verloren werden, klare Trennung z.B. zu kommerziellen Anbietern
- ⇒ Rolle der Bünde klären: eigene Aufgabe oder Unterstützung der Vereine bei der Übernahme dieser Aufgabe („Vereine als tragende Säulen“)
- ⇒ Option: „Wir organisieren die Nicht-Organisierten“
- ⇒ Es geht darum, Brücken zwischen organisiertem und nicht organisiertem Sport zu bauen und ggf. passende Konzeptionen für Vereine zu entwickeln
- ⇒ Michael Scharf weist auf die Notwendigkeit hin, sich mit dem vereinsungebundenen Sport zu befassen. Durch die gesellschaftliche Entwicklung und einen möglichen Kurswechsel in der Landespolitik nach den nächsten Wahlen muss der organisierte Sport hier zeitnah Stellung beziehen.

Handlungsfeld 10: Kinder- und Jugendverbandsarbeit fördern!

- Problematik KJP Mittel anpassen bzgl. Fachkräftesystem, d.h.: Gehaltshöhe zwischen Mitarbeitergruppen auf höherem Niveau anpassen

Handlungsfeld 11: Gleichberechtigte Teilhabe verwirklichen!

- Keine weiteren Ergänzungen

Handlungsfeld 12: Nachhaltig denken und handeln!

- Nachhaltigkeitswettbewerb starten (ähnlich Politikfähigkeit Bünde)
- Definition zu Nachhaltigkeit ist notwendig
- Präzisierung und Konkretisierung der Schwerpunkte und Themen im Steckbrief wünschenswert

Handlungsfeld 13: Werte und Integrität des Sports leben!

- Keine weiteren Ergänzungen

Tobias Bürger gibt einen abschließenden Ausblick über die weiteren Prozessschritte bei der Erarbeitung der Dekadenstrategie

TOP 3 Sonstiges

Vorstellung Special Olympics NRW durch Natascha Dauben und Alina Niessner:

- Vorstellung Projekt 170x170 für Weltspiele in Berlin 2023
- Projekt soll flächendeckend aufgestellt werden, 170 Kommunen können sich bewerben und mitmachen, Bewerbungen über Special Olympics Deutschland, Kommunen tragen Kosten für das Projekt selbst, Bewerbungsfrist 31.10.2021 → es soll nachhaltig inklusiv etwas bewegt werden.
- Wunsch, dass Bünde mehr miteinbezogen werden, nicht nur über Kommunen. Relativ knapper Termin. Kommunen sind schon im Januar informiert worden.
- Entsprechende Unterlagen werden zugeschickt!

Sportversicherung:

Lutz Stermann berichtet, dass die Verkehrssicherungspflicht nicht über die Sportversicherung abgedeckt ist. Die ARAG bietet Vereinen hierzu eine Beratung an.

Auswertung Pakte für den Sport:

Lutz Stermann und Wilfried Cleven stellen die Ergebnisse der Abfrage zu den Pakten für den Sport/ kommunalen Zielvereinbarungen vor. Derzeit liegen 36 Pakte der SSB/KSB vor.

Termine:

07./08.10.2021: Geschäftsführer*innen-tagung zur Dekadenstrategie in Hachen

17.11.2021: Sitzungen der Ständigen Konferenzen in Ratingen.

Paderborn, 09.09.2021

Tobias Bürger und Alina Herre